

Pressemitteilung (Eigenbericht)

5. April 2019

## „von außen“

Nach Corona-bedingter Absage im letzten Jahr fand am 2. März 2021 die Jahresmitgliederversammlung 2020/21 des VCD-Kreisverbands Tübingen online statt.

Der Vorstand berichtete über die Aktivitäten zu Verkehrsthemen in und um Tübingen, z.B. in den Bereichen Radverkehr, TüBus, Tübinger Klimaschutzprogramm und Planung des Zentralen Omnibusbahnhofs, wo der VCD verkehrlich und städtebaulich ein gutes Ergebnis erwartet.

Ein Schwerpunkt war das mit ProRegioStadtbahn gegründete Tübinger Bündnis Innenstadtstrecke (TüBISS) aus derzeit 9 Gruppierungen, u.a. ProBahn, BUND, ADFC und Fridays for Future. Die Tübinger Innenstadtstrecke der Regional-Stadtbahn Neckar-Alb wird durch ein attraktives Angebot für Pendelnde dazu beitragen, dass alle Tübinger/innen von weniger Autoverkehr und mehr Lebensqualität profitieren. Für den Bürgerentscheid stellt TüBISS Informationen und Argumente bereit ([www.tuebiss.de](http://www.tuebiss.de)).

Dem Vorstand wurde für seine Arbeit gedankt, insbesondere dem langjährigen Vorsitzenden Frank Heuser, der das Amt aus Zeitgründen abgibt. Er bleibt jedoch als Beisitzer aktiv. Zum neuen Vorsitzenden wurde Matthias Zenker gewählt. Walter Heim (stellv. Vorsitzender) und Gudrun Sackmann (Schatzmeisterin) führen ihre Ämter weiter.

In 2021 will der VCD seine Aktivitäten fortführen. Beim Radverkehr wird es z.B. um den Radschnellweg nach Rottenburg gehen, bei TüBISS wird die Aktivität vor dem Bürgerentscheid am 26.9. verstärkt. Der monatliche Stammtisch soll versuchsweise online angeboten werden. Die Termine stehen auf der VCD-Webseite [www.vcd.org/tuebingen](http://www.vcd.org/tuebingen).